

8. November 2005, Niederösterreichische Nachrichten  
(und 11. November 2005 in NÖN Extra Gänserndorf)



Die Vorreiter der Bürger Initiative Marchfeld - Groß-Enzersdorf  
Mag. Hermann Vogler und Mag. Alfred Gebauer mit einigen der  
verschickten Postkarten.  
FOTO: WALTER VYMYSLICKY

### **SCHNELLSTRASSE /**

Gegner der geplanten S 1  
setzen auf Briefmarken.

## **Protestaktion mit Postkarten**

**GROSS-ENZERSDORF /** Unter dem Motto „55 Cent für Ihre Zukunft“ organisierte die Bürgerinitiative Marchfeld - Groß-Enzersdorf eine groß angelegte Postkartenaktion. Mit dieser Protestaktion wollen die Autobahngegner erreichen, dass sich die verantwortlichen Politiker in Niederösterreich, Wien und in der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf endlich der öffentlichen Diskussion über das Projekt S 1 - Lobau-Autobahn stellen.

„Es kann nicht angehen, dass diese höchst umstrittene und teure Autobahnschneise mitten durch dichtes Siedlungsgebiet ohne jegliche öffentliche politische Diskussion mit den betroffenen Menschen beschlossen werden soll“, so Pressesprecherin Margit Huber.

BIM-Sprecher Johannes Vogler ruft alle Interessierten auf, sich an der Aktion zu beteiligen und ihre Skepsis darüber zu äußern, „wie über die Köpfe der hier lebenden Menschen, über deren Lebensumfeld, Gesundheit und die Verwendung von unser aller Steuergelder entschieden wird“, so Vogler.

Protest-Postkarten sind bei der BIM erhältlich (Telefon: 0664/57 92 872, E-Mail: info@s1-bim.at) oder können über die Website auch selber ausgedruckt werden.